

## COMET-Zentrum (K1)

<b>CHASE</b>	
<b>Chemical Systems Engineering</b>	
<b>Hauptstandort</b>	Linz, Oberösterreich
<b>weitere Standorte</b>	Wien
<b>Thematische Schwerpunkte (max. 5 Zeilen)</b>	CHASE erarbeitet eine neue Wissensplattform für die energieintensiven, ressourcenintensiven und kostenintensiven Verfahren der Prozessindustrie. Dazu wird CHASE im industriellen Umfeld ein hoch vernetztes Methodenspektrum in drei Forschungsbereichen generieren: Prozess Digitalisierung, Prozess Intensivierung und Prozesse der Kreislaufwirtschaft
<b>Anvisierte technologische Entwicklungen (max. 5 Zeilen)</b>	
CHASE adressiert die kritischen Parameterräume in zeitlich und räumlich relevanten Skalen. Die industriellen chemischen Prozesse werden in einen aussagekräftigen und flexiblen Maßstab skaliert (über bestehende und neue Pilotanlagen) und die chemischen Systeme mit neuen Methoden der Prozessanalytischen Technologie und der hybriden Modellbildung erforscht. Übergeordnetes Ziel ist der digitale Zwilling der jeweiligen Prozesskette um eine effiziente, flexible und vorausschauende Prozessführung zu ermöglichen.	
<b>Gründungsgeschichte</b>	CHASE baut auf die erfolgreichen COMET K-Projekte „PAC“ (Messtechnik und Datenanalyse) und „imPACts“ (Prozessanalytik und Modellbildung) auf und erweitert das Methodenportfolio in Richtung eines gesamthaften Chemical System Engineerings (Digitalisierung, Intensivierung, Zirkularisierung).
<b>Ausgewählte Unternehmenspartner</b> (Auszug: max. 10)	<b>Ausgewählte wissenschaftliche Partner</b> (Auszug: max. 5)
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Agrana</li> <li>2. Bilfinger</li> <li>3. Borealis</li> <li>4. Covestro</li> <li>5. Engel</li> <li>6. Erema</li> <li>7. Greiner</li> <li>8. Metadynea</li> <li>9. OMV</li> <li>10. Sappi</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Johannes Kepler Universität Linz</li> <li>2. Technische Universität Wien</li> <li>3. Universität Bayreuth</li> <li>4. University of Chemistry and Technology Prague</li> <li>5. Princeton University</li> </ol>
	<b>Ausgewählte internationale Partner</b> <sup>1</sup> (Auszug: max. 5)
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Maastricht University</li> <li>2. Humboldt Universität Berlin</li> <li>3. Covestro</li> <li>4. Renolit</li> <li>5. Motan</li> </ol>
<b>Laufzeit des COMET-Zentrums</b>	1. April 2019 – 31. März 2027 (8 Jahre)
<b>Beschäftigte am Zentrum</b>	49 VZÄ (davon 35,5 ForscherInnen)
<b>Zentrumsmanagement</b>	Univ.-Prof. DI Dr. Christian Paulik, Johannes Kepler Universität Linz Leiter Institut für Chemische Technologie Organischer Stoffe
<b>Kontakt:</b>	Altenbergerstrasse 69, 4040 Linz, T: +43 732 2468 9001 <a href="mailto:christian.paulik@jku.at">christian.paulik@jku.at</a> <a href="https://chasecenter.at/">https://chasecenter.at/</a>

<sup>1</sup> Unternehmens- und wissenschaftliche Partner mit Sitz außerhalb Österreichs